

menen Gelöbniſſe unerſchütterlicher Treue auch noch durch meine Worte den Ausdruck der aufrichtigſten Freude und Dankbarkeit hinzufügen zu dürfen, von welchen Gefinnungen wir uns ſchon jezt Höchſtihnen gegenüber durchdrungen fühlen.

Ew. Königliche Hoheit erkannten, würdigten und theilten im vollſten Maße die innige tiefe Trauer bey dem ſo unerwartet plößlichen Tode unſeres unvergeßlichen theuerſten Landesfürſten und Herrn, und wer vermöchte ſelbſt am heutigen Tage nicht dankbar eingedenk zu ſeyn Seines länger denn funfzigjährigen durch ungemein ſeltene Thätigkeit, durch Glanz, durch Kraft und Milde zugleich ausgezeichneten fürſtlichen Regimentſ, nicht eingedenk zu ſeyn Seiner unvergeßlichen Perſönlichkeit, Seiner biß zulezt ungeſchwächt bewahrten ſo großen Geiſtesfähigkeiten! —

Ew. Königliche Hoheit waren es aber zuerſt, der die tiefgebeugten Herzen Ihrer getreuen Unterthanen durch troſtvolle Worte ſchon aus weiter Ferne wiederum aufzurichten wußte, und die mit dem Regierungs-Antritte Ew. Königlichen Hoheit gleichzeitig Ihren getreuen Unterthanen bekannt gewordenen, ſeit Geſtern und Heute den Vertretern derſelben beurkundeten Landesfürſtlichen Zuſicherungen gewähren ihnen nun auch für die Zukunft die ſchönſte und gewiſſeſte Zuverſicht; ſie wiſſen nunmehr, daß das viele Gute und Treffliche, durch welches ſich bißher das Großherzogthum auszeichnete, fortbauern, nicht ungeprüften Neuerungen hintangeſetzt werden ſoll, ſie dürfen nicht mehr ſagen, daß die reichen Früchte der während länger als funfzig Jahren von einem ſeltenen hochbegabten Fürſten eingefammelten Regierungs-Erfahrungen für ſie wiederum verlohren gehen könnten.

Auf dieſe Weiſe haben Ew. Königliche Hoheit alsbald bey Ihrem Regierungs-Antritte den geradeſten und ſicherſten Weg zu den Herzen Ihrer getreuen Unterthanen gefunden und wir, deren Vertreter, wohl erkennend wie rechtlich geſinnten Unterthanen eine aufrichtige ungeheuchelte Liebe zu ihrem ariſtammtten Fürſten das erſte Erforderniß zu ihrem Glücke iſt, wir fühlen uns verpflichtet, Ihnen, allergnädigſter Herr, dafür unſer tief empfundenes Dankgefühl und unſere allerfreudigſte zuverſichtlichſte Hoffnung auszusprechen, daß die ſchönen Früchte